

Bitte ausfüllen und an folgende Adresse zurücksenden oder faxen:
GHV Darmstadt, Bereich Tierversicherung, Erdkauter Weg 11, 35394 Gießen
Tel.: 0641/ 73692 Fax: 0641/ 96618805 E-Mail: tierversicherung@ghv-darmstadt.de



Antrag zur Jagdhunde-Veranstaltungsversicherung

Bitte in Druckschrift! Striche und sonstige Zeichen oder Nichtbeantwortung gelten als Verneinung.

Agenturnummer: ~~1090~~ 5223

Versicherungsnehmer Herr / Frau

Zuname, Vorname _____

Geburtsdatum: _____

Straße, Hausnummer _____

Fam.-Stand: _____

Postleitzahl, Ort _____

Nationalität: _____

Beruf: _____

Kommunikation

Telefon *): _____ / _____ E-Mail *): _____

*) Angabe ist freiwillig

Lastschriftmandat

Es wird widerruflich ermächtigt, die Beiträge bei Fälligkeit zu Lasten des angegebenen Kontos einzuziehen. Dies gilt auch für Ersatzverträge.

IBAN: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

BIC: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

(Name des Geldinstituts)

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz (=Versicherungs-Nr.) wird mir separat mitgeteilt.

Abweichernder Kontoinhaber

(Vor- und Zuname) _____

(Straße, Hausnummer) _____

(Postleitzahl, Ort) _____

Gläubiger-ID

DE95ZZZ0000111555

(Ort, Datum und Unterschrift Kontoinhaber)

Lastschriftmandat gilt nicht.

Versicherungsbeginn (Datum der Veranstaltung): _____

(Ablaufdatum: 2 Tage nach der Veranstaltung)

Veranstaltungsort (Jagdrevier): _____

Anzahl teilnehmender Hunde: _____

Deckungsumfang der Jagdhunde-Veranstaltungsversicherung:

Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf die Jagdveranstaltung des Versicherungsnehmers am vereinbarten Tag innerhalb des benannten Jagdreviers. Der Versicherungsschutz umfasst ausschließlich Schadenereignisse in Deutschland, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart ist. Versichert sind der Wert der Hunde und entstehende Tierarztkosten bis zu den genannten Höchstentschädigungsgrenzen. Nicht versichert sind Schäden infolge von Krankheiten und Vergiftungen. Die Versicherung bezieht sich auf

- den Verlust eines Hundes, der während der Jagdveranstaltung einen **tödlichen Unfall** erleidet bzw. der aufgrund eines Unfalls während der Jagdveranstaltung notgetötet werden muss;
- den Ersatz von **Tierarztkosten** für den Hund, die **aufgrund eines Jagdunfalls** entstehen;
- das **Abhandenkommen** des Hundes, sofern der Hundehalter bei Eintritt des Versicherungsfalles bereits drei Monate im Besitz des Hundes war.

Die Höchstentschädigung je Hund beträgt für	Tod oder Nottötung	Abhanden- kommen	Tierarztkosten (Selbstbehalt: 100 €)
Jagdrassehunde, die eine allgemein anerkannte jagdliche Ausbildung erfolgreich absolviert haben (z. B. Jagdeignungs- oder Brauchbarkeitsprüfung der Länder nach LVO, Leistungsprüfung des JGHV)	1.500 €	1.200 €	750 €
Jagdrassehunde, die sich in der Jagdausbildung befinden oder die eine sonstige jagdliche Ausbildung erfolgreich absolviert haben, bzw. sonstige Hunde, die eine allgemein anerkannte jagdliche Ausbildung erfolgreich absolviert haben	750 €	600 €	750 €
Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Schadenereignisse beträgt maximal 5.000 €.			

Versicherungsbeitrag

Der Brutto-Beitrag beträgt für **bis zu 26 Jagdhunde 190,40 € pro Jagdveranstaltung** (inklusive 19 % Versicherungssteuer).

Risikoangaben

Sind alle Tiere frei von Fehlern, Mängeln und Untugenden? ja nein

Sind der Futterzustand, die Haltung und die Behandlung einwandfrei? ja nein

Anmerkungen, falls „nein“ angekreuzt wurde: _____

Schluss-erklärungen

Sofern es sich um einen Antrag handelt, bestätige ich, dass ich die Vertragsgrundlagen (siehe Rückseite) erhalten habe. Ich stimme zu, dass der Versicherungsschutz gegebenenfalls vor Ende der Widerrufsfrist beginnt (siehe Rückseite).

Ich habe die vorstehenden Fragen vollständig gelesen und wahrheitsgetreu beantwortet. Mir ist bekannt, dass bewusst unwahre oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können. Mir ist bekannt, dass kranke oder krankheitsverdächtige Tiere nicht versichert werden können und dass für Fehler oder Mängel, die bereits bei Versicherungsbeginn vorhanden waren, kein Versicherungsschutz besteht.

Ich ermächtige den Tierarzt – ohne Rücksicht auf seine Schweigepflicht – über das/die versicherte/n Tier/e Auskunft zu erteilen.

Bevor Sie unterschreiben: Lesen Sie bitte die Datenschutzerklärung und Vereinbarungen auf der 2. Seite. Sie werden mit Ihrer Unterschrift zum Inhalt des Vertrages.

_____, den _____
 Ort Datum

 eigenhändige Unterschrift des Versicherungsnehmers